

BIG Fluglärm-Hamburg e.V.

Dachverband der Bürgerinitiativen gegen Fluglärm e.V.

Kommunalverein von 1889 in Groß Borstel e.V. • Wohngemeinschaft Teinstücken e.V. Eidelstedt
Bürgerinitiative „Wohnort Groß Borstel“ • Bürger- und Heimat-Verein Stellingen von 1882 e.V.
Heimgarten e.V. Poppenbüttel • VCD Verkehrsclub Deutschland e.V. LV Hamburg
Interessengemeinschaft Flugschneise Nord e.V.



www.fluglaerm.de/big

Fluglärmbeschwerden jetzt ohne Speicherung von personenbezogenen Daten und kein Deklassieren als „Dauerbeschwerdeführer“ mehr

Die Behörde für Umwelt und Energie (BUE) stellt diskriminierende und willkürliche Einstufung von Dauerbeschwerdeführern ab sofort ein nach Intervention des Datenschutzbeauftragten für Hamburg, Prof. Caspar.

Die Fluglärmschutzbeauftragte hatte die dort eingereichten Fluglärmbeschwerden nicht nur dem Beschwerdegrund nach sondern auch personenbezogen gespeichert, entsprechende Akten über die Beschwerdeführer angelegt und eine interne Zählweise entwickelt, nach der nur insgesamt 72 Beschwerden von den Bürgerinnen und Bürger pro Jahr akzeptiert wurden. Von der Behörde darüber hinaus gezählte Beschwerden machten ihn zum „Dauerbeschwerdeführer“, der somit quasi als Querulant in die Fluglärmstatistik eingebracht und veröffentlicht wurde.

Jetzt hat die Behörde für Umwelt und Energie entschieden, dass zukünftig nicht mehr so verfahren werde und keine Aussagen zu Dauerbeschwerdeführern mehr gemacht werden. Die Speicherung von personenbezogenen Daten und Differenzierung zwischen Einzel- und Dauerbeschwerden wird ab sofort unterlassen.

Der Datenschutzbeauftragte hat die Behörde aufgefordert, sämtliche noch vorhandenen personenbezogenen Unterlagen und Daten über die Beschwerdeführer, soweit sie nur für diesen Zweck gespeichert wurden bzw. vorhanden sind, wegen fehlender Ermächtigungsgrundlage zu löschen.

Hierzu sagen wir von BIG Fluglärm-Hamburg e.V.:

Diese Maßnahme ist ein Erfolg der Intervention der Fluglärm Betroffenen gegen eine eigenmächtige und rechtlich zweifelhafte Praxis der Behörde, die dazu dienen sollte, berechnete Beschwerden über Fluglärm zu relativieren. Die Rechte der Beschwerdeführer sind damit wieder hergestellt worden. Diese Maßnahme wird bundesweite Beachtung finden und Wirkung haben. Unseren Mitkämpfern gegen Fluglärm sei ausdrücklich gedankt.

Beschweren Sie sich weiter! Nur so kann der notwendige Druck auf Behörden und Politik aufgebaut werden, damit unser Fluglärmproblem effizienter gelöst wird.

Jede Beschwerde zählt!

Hamburg, 30.7.2015

BIG Fluglärm-Hamburg e.V.

Dachverband der Bürgerinitiativen gegen Fluglärm e.V.

/MHS

Willersweg 23, 22415 Hamburg, Tel. 5322174, Vorstand: Margarete Hartl-Sorkin, Gebhard Kraft, Harald Scheel
big-fluglaerm@web.de, www.fluglaerm.de/big, www.facebook.com/pages/BIG-Fluglaerm-Hamburg-eV
Wir freuen uns über jede, auch kleinere Spende und sind gemeinnützig i.S. des EStG
Vereinskonto: Dachverband BIG-Fluglärm e.V., Konto-Nr. 16881-203, Postbank Hamburg BLZ 200 100 20,
IBAN: DE12 2001 0020 0016 8812 03, BIC: PBNKDEFF

Willersweg 23, 22415 Hamburg, Tel. 5322174, Vorstand: Margarete Hartl-Sorkin, Gebhard Kraft, Harald Scheel
big-fluglaerm@web.de, www.fluglaerm.de/big, www.facebook.com/pages/BIG-Fluglaerm-Hamburg-eV
Wir freuen uns über jede, auch kleinere Spende und sind gemeinnützig i.S. des EStG
Vereinskonto: Dachverband BIG-Fluglärm e.V., Konto-Nr. 16881-203, Postbank Hamburg BLZ 200 100 20,
IBAN: DE12 2001 0020 0016 8812 03, BIC: PBNKDEFF